

## **61. PluSport-Tag in Magglingen**

### **Spannende Fokusthemen am grössten Behinderten-Sporttag der Schweiz**

**Am Sonntag, 10. Juli 2022 findet das grösste Behindertensportfest der Schweiz das erste Mal seit 2019 wieder in grossem Rahmen statt. Auf dem Sportareal «End der Welt» in Magglingen messen sich 1000 Teilnehmende aus allen Landesteilen in zahlreichen Disziplinen. Der PluSport-Tag verspricht neben spannenden Fokusthemen einen Tag voller sportlicher und positiver Energie.**

«Der PluSport-Tag kehrt wieder in seine Heimat zurück, auf die Sportanlagen 'End der Welt' des Bundesamtes für Sport in Magglingen», freut sich Bundesrätin Viola Amherd, Chefin des Eidg. Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport VBS.

Der nationale Sporttag für Menschen mit und ohne Behinderung feiert 2022 ein grosses Comeback nach dem Ausfall 2020 und der regionalen Durchführung 2021. Zur 61. Ausgabe wartet PluSport, Behindertensport Schweiz, mit spannenden Schwerpunktthemen auf und setzt zugleich auch auf Altbewährtes: Der inzwischen legendäre Fussball-Prominentenmatch findet auch 2022 statt und startet um 12.15 Uhr. Mit dabei sind u.a. Nationalrat Matthias Aebischer, der zweifache Fussball-Schweizermeister Richard Bauer sowie der ehemalige Torhüter der Schweizer Fussballnationalmannschaft, Stefan Huber. (Mehr)

Markus Gerber, Präsident PluSport: «Wir möchten auf dem BASPO-Gelände an diesem aussergewöhnlichen Tag neben sportlichen Wettbewerben auch eine Vielfalt an Möglichkeiten bieten, sich zu verpflegen, sich zu bewegen, Neues zu entdecken, sich unter die bunte PluSport-Schar zu mischen und Spass zu haben.» Unter dem Motto Leisten – Schnuppern – Vernetzen finden Wettkämpfe in verschiedenen Disziplinen und Trend-Workshops zu ausgefallenen Sportarten statt. Im PluSport-Village stehen die Begegnung und zahlreiche Spass-Angebote im Fokus. Während des ganzen Tages finden in der Halle Angebote für Menschen mit Schwer- und Mehrfachbehinderung statt. Zu den zahlreichen Gästen gehören u.a. Mario Fehr, Regierungsrat und Vorsteher der Sicherheitsdirektion des Kantons Zürich, Nationalrat und Ehrenpräsident PluSport Christian Lohr, Fussball-Legende Gilbert Gress, Swiss-Ski-Präsident Urs Lehmann, Alt-Bundesrat Samuel Schmid sowie Matthias Remund, Direktor des Bundesamtes für Sport. «Die aussergewöhnliche Herzlichkeit am Behindertensport-Tag ist einmalig,» so Samuel Schmid.

### **1000 Teilnehmende und viel Engagement**

Im Fokus stehen aber die Sportlerinnen und Sportler: Ihr Engagement, ihre Freude, die sportlichen Höchstleistungen und die positive Energie, die in dieser einzigartigen Atmosphäre herrscht. Sie messen sich aus der ganzen Schweiz in Ausdauer, Geschicklichkeit, Spiel und Spass. In den Trend-Workshops können neue Sportarten wie Klettern, Karate, Tanzen oder Fit & Fun ausprobiert werden. Unterstützt werden die Teilnehmenden in Magglingen von 300 Betreuerinnen und Betreuern, 300 freiwillig Helfenden sowie von zahlreichen Botschaftern und Spitzensportlern von PluSport, wie beispielsweise Fritz Berger, Joachim Röthlisberger und Patrick Stoll.

**Programm vom 10. Juli 2022, Sportareal «End der Welt» des BASPO in Magglingen**

09.30 Uhr	Gemeinsame Eröffnung mit dem Jerusalema-Tanz Start der Disziplinen und Angebote
09.50 Uhr	Besammlung geführter Rundgang für Gäste
12.15 Uhr	Show-Act mit Promi-Fussballspiel (zu den Teilnehmenden)
16.00 Uhr	Gemeinsamer Abschluss mit dem Jerusalema-Tanz

**Unter anderem erwarten wir diese Gäste:**

Samuel Schmid, Alt-Bundesrat  
Matthias Remund, Direktor Bundesamt für Sport  
Mario Fehr, Regierungsrat und Vorsteher der Sicherheitsdirektion des Kantons Zürich  
Christian Lohr, Nationalrat und Ehrenpräsident PluSport  
Urs Lehmann, Abfahrts-Weltmeister 1993 und Präsident Swiss-Ski  
Gilbert Gress, Fussball-Trainerlegende  
Diverse Nationalrät:innen des FC Nationalrat und des FC Helvetia

\*

**Der Schweizerische Menschenrechtspreis 2020 der Internationalen Gesellschaft für Menschenrecht IGM geht an PluSport Behindertensport Schweiz.** Die Ehrung erhält der Dachverband für seine stabile Leistung im Rahmen der Förderung von und mit Menschen mit Behinderung im und rund um den Sport. Dieser Menschenrechtspreis wird in Form eines Bildes, welches die Berner Künstlerin Elsbeth Boss exklusiv für PluSport zum Thema Menschenrechtspreis gemalt hat, zusammen mit der Urkunde übergeben. Der Preis wird von Alt-Bundesrat Samuel Schmid überreicht.

\*

**Das Kompetenzzentrum für Sport – Behinderung – Inklusion**

PluSport engagiert sich für Menschen mit Behinderung und ermöglicht ihnen Inklusion, Freude und Erfolg durch sportliche Aktivität. Seit 60 Jahren bietet PluSport als Dachverband und Kompetenzzentrum des schweizerischen Behindertensportes ein breitgefächertes Angebot an attraktiven Sportmöglichkeiten.

Dem Verband sind rund 90 Sportgruppen, Sportfachvereinigungen sowie Kollektivmitglieder mit gegen 10'000 Aktiven und 2'000 Sportleitern aus der ganzen Schweiz angeschlossen. Mit regelmässigen Aus- und Weiterbildungskursen für die Leiterinnen und Leiter wird die Qualität des gesamten Angebots hochgehalten. Für ambitionierte Sportlerinnen und Sportler setzt sich PluSport als Co-Stifter von Swiss Paralympics dafür ein, dass sie an nationalen und internationalen Wettkämpfen teilnehmen können.